



Schutz- und Präventionskonzept des Musikvereins St. Hubertus Gangelt e.V.

Inhaltsverzeichnis

Anlass.....	2
Unser Leitbild und Verhaltenskodex	3
Unser Präventionskonzept im Verein.....	4
Kurz und Knapp.....	6
Maßnahmenplan.....	7
Kontaktinformationen.....	8
Anlagen.....	9



Anlass

Der Kinder- und Jugendschutz hat in der heutigen Gesellschaft glücklicherweise einen immer höheren Stellenwert. So auch im Musikverein St. Hubertus Gangelt e.V. Das Wohl der Kinder und Jugendlichen in unserem Verein und auch in der Kinder- und Jugendausbildung liegt uns sehr am Herzen. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, ein Präventions- und Schutzkonzept für unsere Kinder und Jugendlichen im Verein und in der Jugendausbildung zu erstellen. Unser individuell erarbeitetes Konzept können Sie den nächsten Seiten entnehmen.

Durch die oben genannte Vereinbarung verpflichten wir uns dazu, keine Personen mit der Ausbildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen zu beauftragen, die schon einmal für eine begangene Straftat nach den Paragrafen §171, §174 bis §174c, §176 bis §180a, §181a, §182 bis §184g, §201a Abs. 3, §225, §232 bis §233a, §234, §235 und §236 des StGB rechtskräftig verurteilt wurden. Dies wird anhand eines erweiterten Führungszeugnisses regelmäßig überprüft. Ein solches muss spätestens alle 5 Jahre vorgelegt werden und darf zu diesem Zeitpunkt nicht älter als 3 Monate sein. Die Einsicht des Führungszeugnisses wird eine Vertrauensperson des Vereins unter Einhaltung des Datenschutzes dokumentieren.



Unser Leitbild und Verhaltenskodex

Verantwortung übernehmen

Wir übernehmen die Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und werden das uns Mögliche tun, um sie vor Vernachlässigung, Misshandlung und sexualisierter Gewalt sowie gesundheitlicher Beeinträchtigung und vor Diskriminierung jeglicher Art zu schützen.

Grenzen respektieren

Jedes Kind und jeder Jugendliche hat, wie alle Menschen, seine eigene individuelle Grenzempfindung. Nicht nur körperliche, sondern auch persönliche Grenzen sollen bei uns nicht überschritten werden.

Rechte achten

Die körperliche und psychische Unversehrtheit gehört zu unseren Grundrechten. Wir achten das Recht und die Intimsphäre der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und üben keine Form der Gewalt aus, sei es physischer, psychischer oder sexueller Art. Hierzu gehören auch der Persönlichkeits- und Datenschutz, die Möglichkeit zur freien Meinungsäußerung, die Rücksichtnahme auf die Gefühle des jeweils anderen und ein respektvoller Umgang miteinander. Diese sollen daher in jeglicher Situation fester Bestandteil des Miteinanders sein.

Entwicklung fördern

Die persönliche und musikalische Entwicklung soll zu jeder Zeit gewährleistet sein. Dazu zählen auch das soziale Verhalten, Respekt, Toleranz und Fairness zueinander. Dies gilt sowohl für Ausbilder und Dirigent als auch für Jungmusikanten und Vereinsmitglieder. Der Verein fördert Mitbestimmung der Kinder und Jugendlichen. Hierzu finden z.B. regelmäßige Jugendversammlungen und Feedbackgespräche zu Proben und mit Ausbildern statt.



Aktiv einschreiten

Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht für uns an oberster Stelle. Es wird jede unangenehme Situation oder Verdacht ernst genommen und mit Diskretion behandelt. Wir informieren im Konflikt- oder Verdachtsfall, sowie bei einem Verstoß gegen unser Leitbild und unseren Verhaltenskodex den Ansprechpartner des Jugendamtes Heinsberg und unserem Musikverband LMV, um professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzuziehen.

Persönlichkeitsrechte wahren

Anvertraute und öffentliche Daten der Kinder und Jugendlichen werden vertraulich behandelt. Bild- und Videomaterial wird nur unter Beachtung des Datenschutzes und nach vorheriger Zustimmung verwendet.



Unser Präventionskonzept im Verein

Kultur und Grenzachtung

Kinder und Jugendliche haben bei den Angeboten, Veranstaltungen und Freizeiten das Recht auf Sicherheit, Privatsphäre und einen achtungsvollen Umgang.

In dieser Kultur achten unsere Verantwortlichen wie Ausbilder, Musiklehrer und Kursleiter auf eine angemessene Nähe und Distanz zu den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen und respektieren deren Intimsphäre.

Sie erkennen unbeabsichtigte Grenzverletzungen und entschuldigen sich oder weisen andere auf ihr Verhalten hin. Bei Übergriffen und strafbaren Handlungen orientieren sie sich an den entsprechenden Handlungsplänen, informieren die Verantwortlichen des Vereins und wenden sich zur Beratung an die örtliche Beratungsstelle des Jugendamtes Heinsberg.

Freizeitmaßnahmen, Veranstaltungen und Gruppenproben sind so konzipiert, dass die Kinder, Jugendliche und Schutzbefohlene Erwachsene in ihrer Selbstständigkeit, der Vertretung ihrer Interessen und Bedürfnisse sowie ihrer Selbstachtung gestärkt werden.

Das Schutzkonzept gilt für:

- alle Mitglieder des Musikvereins
- den Vorstand
- Dirigentinnen, Ausbilderinnen, Betreuer*innen
- Ehrenamtliche und Helfer*innen
- Gastdozent*innen
- alle Aktivitäten des Vereins (Proben, Auftritte, Fahrten, Feste, Freizeitangebote)



Kurz und Knapp: Prävention im musikalischen Alltag

Musikalische Früherziehung/ Blockflötenkurs /Instrumentalausbildung

- Unterrichtsräume müssen einsehbar sein
- Eltern dürfen jederzeit hospitieren
- Hilfestellungen werden erklärt und nur mit Zustimmung gegeben

Proben & Auftritte

- klare Aufsichtsregeln
- feste Treffpunkte
- keine unbeaufsichtigten Räume

Fahrten & Ausflüge

- Betreuungsschlüssel gemäß Empfehlungen
- getrennte Schlafräume für Erwachsene und Minderjährige
- klare Regeln für Nachtruhe und Freizeit

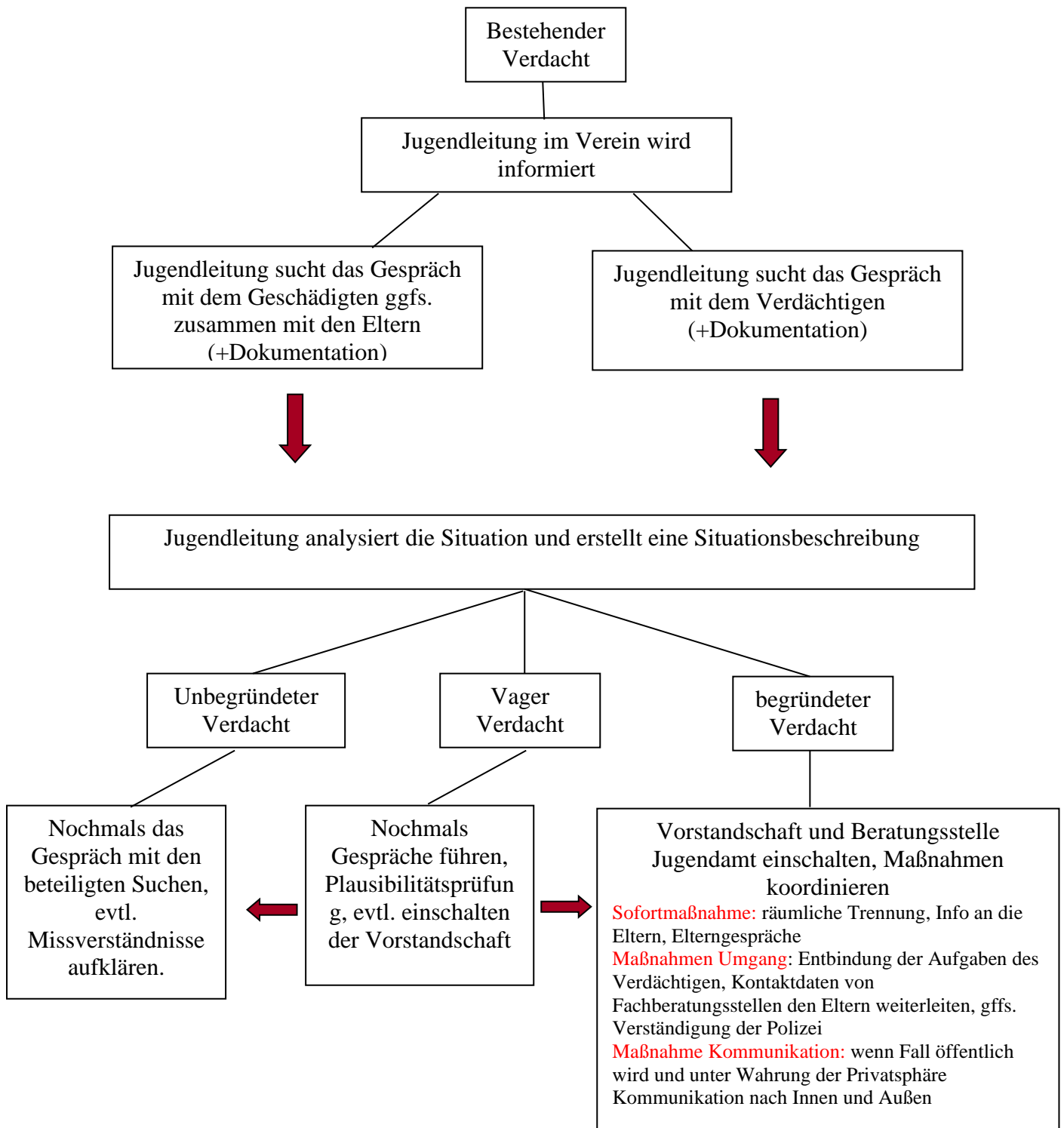
Datenschutz & Mediennutzung

- Einwilligungen für Fotos/Videos liegen vor
- Keine Veröffentlichung ohne Zustimmung
- Keine Weitergabe an Dritte

Evaluation & Weiterentwicklung

- Das Schutzkonzept wird jährlich im Vorstand überprüft
- bei Bedarf angepasst
- mit allen Beteiligten besprochen und zur Verpflichtung unterschrieben

Maßnahmenplan





Kontaktinformation

Jugendleitung	Jugendwart
Leonore Cobben Tel.: 02454-2757	Leonore Cobben Tel.: 02454-2757
Johannes Horrichs Tel.: 0151-70517300	Marleen Dros Tel.: 02454-969109

Vorstand
Dirk Piepers (1. Vorsitzender) Tel.: 02454-909330
Katharina von Cleef (2. Vorsitzende) Mail.: 2.vorsitzende@mv-gangelt.de

Jugendamt
Kreisjugendamt Heinsberg Tel.: 02452-130 Mail: jugendamt@kreis-heinsberg.de



Anlagen

- Verpflichtungserklärung (Unterschriftenliste)
- Dokumentation Einsichtnahme Führungszeugnis



Dokumentation zur Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis

Vor -und Nachname	Datum der Einsichtnahme	Datum des Zeugnisses	Datum der Zeugnisübergabe	Liegt eine Verurteilung nach einer in §72a SGB VIII genannten Straftat vor?	Darf insofern eine Beschäftigung/Beauftragung erfolgen?	Unterschrift 1. Vorsitzender
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	